

Protokoll:

1. **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**
 Der Ortsbürgermeister begrüßte alle anwesenden Ortschaftsräte und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend machte er auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.
 Danach wurde die Tagesordnung einstimmig angenommen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
7	6	0	6	0	0

2. **Hinweis auf den § 33 KVG LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**
 Der Ortsbürgermeister verwies auf die Verfahrensweise zum Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung.

3. **Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 04.03.2015**
 Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Ortschaftsratsitzung vom 04.03.2015 wurde von den Ortschaftsräten bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
7	6	0	4	0	2

4. **Einwohnerfragestunde**
 Da keine Einwohner anwesend waren, entfiel dieser Tagesordnungspunkt.

5. **Bebauungsplan Nr. 3 "Am alten Zollhaus", OT Jeber-Bergfrieden
 Aufhebung des Satzungsbeschlusses vom 09.09.1997
 Vorlage: COS-BV-150/2015**
 Der B-Plan Nr. 3 „Am Alten Zollhaus“ soll aufgehoben werden. Der OBM verwies auf die umfangreiche Beschlussbegründung. Es gab einen Bekanntmachungsfehler, der zur Unwirksamkeit des B-Planes führt.
 OR Krauleidis fragte an, ob es für diese Vorgehensweise eine Verjährungsfrist gäbe.
 Der OBM verneinte dies und merkte an, dass bereits seit 15 Jahren kein Interesse an einer Wohnbebauung in diesem Gebiet bestünde. Mit der Aufhebung des B-Planes gäbe es die Möglichkeit, die verbleibenden Flächen einer anderen Nutzung zuzuführen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
7	6	0	5	1	0

Der OR stimmte der Beschlussvorlage zu.

6. Benennung der Grundschule in Jeber-Bergfrieden in "Naturpark-Grundschule" Jeber-Bergfrieden

Vorlage: COS-BV-155/2015

Die Grundschule in Jeber-Bergfrieden soll den Namen „Naturpark-Grundschule“ Jeber-Bergfrieden ab dem Schuljahr 2015/2016 erhalten. Seit 2012 ist die Grundschule bereits Naturpark-Grundschule. Der OBM verwies auf die Beschlussbegründung und das als Anlage beigefügte Schreiben seitens des Schulleiters.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
7	6	0	6	0	0

Die OR stimmten der Namensgebung einstimmig zu.

7. Logo Ortsteil Weiden

Vorlage: COS-BV-122/2014

Der OR stimmte dem Antrag des Ortsteils Weiden zu, ein Logo mit einer Buche, die vom Blitz getroffen wurde, zu verwenden. Das Logo ist auf der Beschlussvorlage abgebildet.

Herr Krauleidis vertrat die Auffassung, dass der letzte Satz der Beschlussbegründung nicht notwendig sei.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
7	6	0	6	0	0

Die Ortschaftsräte stimmten der Beschlussvorlage zu.

8. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Am 19.05. gab es in Vorbereitung der Stadtratssitzung eine Beratung der Ortsbürgermeister. Der OBM informierte über folgende Beschlussfassungen seitens des Stadtrates.

- 1. Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung für die öffentliche Bibliothek der Stadt Coswig (Anhalt) (Neu - Eintrittspreise bei Veranstaltungen werden genommen, Punkt 7)
- Änderung der Gebührensatzung der „Heinrich Berger“ Musikschule Coswig (Anhalt) – ca. 10 %ige Gebührenerhöhung (Synopsis)

- Ortschronik
Herr Dilling hatte versucht eine Chronik für Jeber-Bergfrieden zu erarbeiten. Er war der Überzeugung, dass unser Ort 1419 erstmalig erwähnt wurde. Dafür gibt es aber keinerlei Beweise. Im Archiv der Stadt gibt es nach Sichtung der vorhandenen Unterlagen keine genaue Gründungszahl für unseren Ort, da dieser früher aus Jeber und Bergfrieden bestand. Der OBM möchte das Landeshauptarchiv mit der Forschung nach der Entstehung des Ortes Jeber-Bergfrieden beauftragen. Der OR unterstützt diese Vorgehensweise.
Der OBM merkte jedoch an, dass zuvor die Kostenfrage mit der Verwaltung geklärt werden muss.
Der Ortschaftsrat bittet die Verwaltung in Coswig, das Landeshauptarchiv mit der Erforschung der Ersterwähnung von Jeber-Bergfrieden zu beauftragen. 1419 ist strittig und nicht belegt, ein Jubiläum kann so nicht vorbereitet werden.
- Friedhof
Für die Urnengemeinschaftsanlage wird es in Zukunft möglich sein, Namensschilder des verstorbenen auf der Rasenfläche einzulassen (ca. 20 x 20 cm)
Auf Anregung des Ortschaftsrates und in Absprache und Festlegung durch Herrn Friebe wird es künftig auf dem Friedhof in Jeber-Bergfrieden eine 2. Urnenbegräbnisanlage geben. Namensschilder mit Geburts- und Sterbetag werden in die Rasenfläche über der Urne eingelassen.

Das Kriegsgrab in Weiden kann von Einwohnern nicht mehr gepflegt werden. Die Pflege soll der Bauhof übernehmen, was bisher noch nicht passiert ist.
- Info Hoffest Gips am 13.06.2015

OR Hörnicke wies darauf hin, dass der Brunnen auf dem Friedhof defekt sei. Das Standrohr hat keinen festen Stand und die Wasseruhr müsste ordentlich befestigt werden. Er bemängelte die unzureichende Grünpflege im Ort (Mahd um Bänke und Hindernisse unsauber). Weiterhin sollten die Wasserreiser an den Bäumen entfernt werden. Der Formschnitt der Bäume in der Rotdornstraße und in der Karl-Liebknecht-Straße erfolgte ebenfalls nicht.

OR Beichel merkte an, dass durch die Rasenmahd mit dem Freischneider in Weiden einige junge Bäume beschädigt wurden.

OR Greil informierte darüber, dass sich auf dem Friedhof an der Stelle der Boden sinkt, wo Gräber entfernt wurden. Hier sollte Erde aufgefüllt werden (auch auf den Wegen).

OR Beichel fragte an, ob es Informationen zur Vor-Ort-Besichtigung des Saales in Weiden gab.

Der OBM entgegnete, dass er keine Informationen seitens der Verwaltung erhalten hat und die Sanierungsarbeiten wie geplant laufen.

OR Beichel wies darauf hin, dass der Zaun um die Schuttkiete in Weiden komplett kaputt ist (Bauhof – Nutzung Lagerplatz für Grünschnitt). OR Hörnicke teilte mit, dass der Zaun der Deponie in Jeber-Bergfrieden ebenfalls beschädigt sei.

OR Greil berichtete über eine Anfrage der Mieter Nr. 9 – Weidener Straße.

Es soll die Zuständigkeit geprüft werden, wer den Rasenstreifen an der Karl-Liebknecht-Straße mähen muss (wird derzeit von Mietern gemacht).

Die Mieter bemängeln teilweise, dass die Mieter der Eigentumswohnungen anscheinend keine Pflichten haben.

OR Dürre erinnerte daran, dass 2016 die FF Jeber-Bergfrieden 150 Jahre alt wird.

Der Ortsbürgermeister beendete um 19.50 Uhr den öffentlichen Teil der Ortschaftsratssitzung

Coswig (Anhalt), den 18.06.2015

K. Schröter
Ortsbürgermeister

Mergenthaler
Protokollantin